

RS Vwgh 1987/9/15 87/05/0112

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 15.09.1987

Index

001 Verwaltungsrecht allgemein
10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)
40/01 Verwaltungsverfahren
98/02 Wohnungsverbesserung Startwohnungen Beihilfen

Norm

AVG §37;
AVG §45 Abs2;
AVG §58 Abs2;
B-VG Art11;
B-VG Art18;
VwRallg;
WSG 1984 §29 Abs1;
WSG 1984 §29 Abs2;

Rechtssatz

"Ermessen" bei der Frage, ob für Wohnungen iSd § 29 Abs 1 WSG Wohnbeihilfe zu gewähren ist (abgesehen von dem Sonderfall veränderter Verhältnisse nach § 29 Abs 2 WSG), steht lediglich den Ländern bei Erlassung der entsprechenden DurchführungsV zu (Hinweis E 18.11.1986, 86/05/0105).

Schlagworte

Begründung von Ermessensentscheidungen Beweiswürdigung Ermessen VwRallg8 Sachverhalt
Sachverhaltsfeststellung Ermessen

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1987:1987050112.X01

Im RIS seit

11.07.2001

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at